

**Riverbed stellt SteelConnect EX vor und entwickelt damit SD‑WAN‑Portfolio weiter**

* *Das neue SteelConnect EX kombiniert SD‑WAN mit Anwendungsbeschleunigung und Netzwerksicherheit*
* *Riverbed entwickelt zudem NPM‑Lösungen erheblich weiter – und ermöglicht mit größerer Skalierbarkeit und neuen Cloud Monitoring‑Funktionen vollständige Transparenz und Kontrolle in Multi‑Cloud‑, Private Cloud‑ sowie Hybrid Cloud‑Umgebungen*

**München, 25. November 2019** – Riverbed, die Digital Performance Company, entwickelt sein SD‑WAN‑Portfolio weiter und gibt die generelle Verfügbarkeit von SteelConnect EX bekannt. Die Software‑Lösung kombiniert erstklassiges SD-WAN mit integrierter Anwendungsbeschleunigung und fortschrittlichen Security‑Services. Mit SteelConnect EX können Unternehmen den größten Herausforderungen der Netzwerktransformation begegnen – unabhängig davon, wie groß und komplex das Netzwerk ist.

Die Digitale Transformation bringt neue Herausforderungen für Unternehmensnetzwerke und die zuständigen IT‑Experten mit sich: Weil sich Firmen zunehmend an mehreren Standorten niederlassen und geschäftskritische Anwendungen in die Cloud auslagern, steigt der Druck, das WAN zu modernisieren und die Anwendungsbereitstellung anzupassen. Um den Anforderungen moderner digitaler Unternehmen zu begegnen, setzen IT‑Verantwortliche auf hybride WAN‑Topologien, die interne und externe Infrastruktur miteinander verbinden und auf private sowie öffentliche Transportwege setzen. Diese hybriden Umgebungen sind extrem komplex und lassen sich mit traditionellen Netzwerkansätzen nicht mehr verwalten, schützen oder optimieren.

SD‑WAN wird im Allgemeinen als der richtige Ansatz angesehen, um die Komplexität von hybriden und Internet‑basierten WANs zu bewältigen – der Einsatz macht Netzwerke agiler und senkt die Kosten von WAN Circuits. Gleichzeitig übernehmen größere Unternehmen SD‑WAN nur langsam. Das liegt vor allem daran, dass sich bisherige SD‑WAN‑Lösungen während einer stufenlosen Einführung nicht direkt mit Legacy‑Netzwerken verbinden können.

Riverbed SteelConnect EX setzt einen neuen Standard für SD‑WAN in Großunternehmen und treibt so die Entwicklung von SD‑WAN zu einer Mainstream‑Technologie für Firmen aller Größen voran. Riverbed stellt dank Routing Stack auf Enterprise‑ und Carrier‑Grade‑Niveau sicher, dass die neue Lösung nahtlos und interoperabel neben Legacy‑Netzwerken existieren und mit diesen interagieren kann. Zugleich ermöglicht es SteelConnect EX, hybride oder Internet‑basierte Topologien einzusetzen, ohne operative Effizienz oder WAN‑Zuverlässigkeit zu gefährden. Darüber hinaus können Anwender die Nutzererfahrung verbessern, indem sie die App‑Performance um das bis zu 33‑Fache bei On‑Prem‑, Cloud‑ oder SaaS‑basierten Anwendungen steigern. Zu guter Letzt sind fortschrittliche Security‑Services für das Netzwerk verfügbar, mit denen Unternehmen ihre Sicherheitsstrategie zukunftssicher aufstellen können – besonders für Internet‑basierte Anwendungen in Zweigstellen ein wichtiges Feature.

„Riverbed stellt eine umfassende und leistungsstarke Branchenlösung für Digital Networking vor. Mit der Lösung unterstützen wir Unternehmen dabei, Agilität, Effizienz, Innovationskraft und Wachstum zu steigern. SteelConnect EX vereint Skalierbarkeit mit Performance und Sicherheit und erfüllt die Anforderungen der komplexesten Netzwerke“, sagt Dante Malagrino, Chief Development Officer, Riverbed. „Wir haben nicht nur die nötige WAN‑Expertise, sondern auch den Weltklasse‑Support und die Professional Services, die den Unterschied machen. Damit setzt Riverbed einen neuen Standard beim Digital Networking und treibt die digitale Transformation voran.“

**Mit Riverbed zum Netzwerk der nächsten Generation**

Wenn IT‑Leiter eine Strategie erarbeiten, um das WAN zu modernisieren, müssen sie verschiedene Auswirkungen und Anforderungen beachten. Dazu gehören wachsende Workloads in öffentlichen Clouds, SaaS‑Anwendungen, umfassende Konnektivität für Anwender, Niederlassungen und „Things“ sowie Netzwerk‑Traffic, der von privaten Links in das öffentliche Internet wandert. All dies erfordert eine radikale Abkehr von traditionellen Netzwerken, hin zu einem Netzwerk der nächsten Generation, wie es Riverbed ermöglicht: Software‑definiert, Performance‑orientiert, analysebasiert und sicherheitsfokussiert.

Riverbed verbindet erstklassiges SD‑WAN mit fortschrittlicher Netzwerksicherheit und branchenweit führender Anwendungsbeschleunigung. Damit ermöglicht es der Anbieter, hochskaliertes SD‑WAN (5.000 Niederlassungen) in den weltweit komplexesten und sichersten Netzwerken zu implementieren. Die Produktlösungen umfassen:

* **SteelConnect EX SD‑WAN** bietet Unternehmen die Möglichkeit, ihre WAN‑Kapazität kosteneffizient auszubauen. Außerdem können neue Zweigstellen schneller ausgerollt und Anwendungen sowie Prozesse optimiert werden – in hybriden und Internet‑basierten WAN‑Topologien.
* **SteelConnect EX App Acceleration** stelltbranchenführende Anwendungsbeschleunigung und Optimierungsfunktionen bereit. Anwender steigern so die App‑Performance und Endanwender‑Experience um das bis zu 33‑Fache bei On‑Prem‑, Cloud‑ oder SaaS‑basierten Anwendungen. SteelConnect EX interagiert schon heute direkt mit physikalischen und virtuellen SteelHead‑Appliances. Riverbed hat zudem angekündigt, die Funktionen für Anwendungsbeschleunigung und ‑optimierung weiter in die SteelConnect EX‑Plattform zu integrieren. Im ersten Quartal 2020 entsteht so eine konvergierte SD‑WAN Edge‑Lösung.
* **SteelConnect EX Security** ermöglicht vollständig integrierte, mehrstufige Security‑Services mit denen Anwender die Sicherheit von Niederlassungen vertiefen und vereinfachen. Dafür gibt SteelConnect EX Security den Anwendern ein umfassendes Set von Sicherheitsfunktionen an die Hand. Dazu gehören Next‑Generation Firewall (NGFW), Secure Web Gateway (SWG), Antivirus (AV) sowie Intrusion Detection und Protection Services (IDS/IPS).

SteelConnect EX ist voraussichtlich ab November 2019 allgemein verfügbar.

**Netzwerk‑Performance‑Management in Cloud‑Umgebungen**

Riverbed hat zudem seine Lösung für Network Performance Management (NPM) erheblich erweitert. Die Lösung umfasst nun Cloud‑Monitoring‑Funktionen der nächsten Generation, mit der vollständige Visibilität und Kontrolle über IT‑Effizienz sowie ‑Performance in Multi‑Cloud, Private Cloud und Hybrid Cloud möglich sind.

* + Neben Amazon Web Services (AWS) ist **SteelCentral AppResponse Cloud** jetzt für AWS GovCloud West‑ und Microsoft Azure‑Umgebungen verfügbar. Damit steht Nutzern eine umfassende Netzwerk‑ und Anwendungsvisibilität zur Verfügung.
  + Riverbed verbessert Flexibilität, Skalierbarkeit und Leistungskraft von **SteelCentral NetProfiler Virtual** sowie **SteelCentral Flow Gateway Virtual**. Mit den Lösungen ist Flow‑basiertes Monitoring von virtualisierten, privaten und öffentlichen Cloud‑Umgebungen möglich. So können Kunden flexibel ein geeignetes Bereitstellungsmodell wählen – ohne auf Funktionen verzichten zu müssen.
  + **SteelCentral NetIM 2.0,** einekomplett neu entwickelte Lösung für Infrastruktur‑Monitoring, setzt auf containerisierte Architektur und liefert eine deutlich bessere Performance, starke Skalierbarkeit und eine Cloud‑fähige Bereitstellung.
  + **AppResponse Cloud** und **SteelCentral NetProfiler** greifen ineinander und stellen Paket‑ sowie Flow‑basiertes Monitoring bereit. Das ermöglicht einen konsolidierten und vollständigen Blick auf die Netzwerk‑Performance über on‑premise, virtuelle sowie Cloud‑Umgebungen hinweg.